



Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

katholisch: Kirche in WDR 4 | 27.11.2019 08:55 Uhr | Michael Thiedig

Nicht aufgeben - dran bleiben

Im Herbst 1879 – also ziemlich genau vor 140 Jahren – hat Thomas Edison seine erste funktionierende Glühbirne gebaut. Um das zu schaffen, hat er über 10.000 Versuche gebraucht. Das muss man sich mal vorstellen:

Über 10.000 Mal hat der sich wieder neu hingesetzt und noch einen nächsten Versuch unternommen und eben nicht aufgegeben.

Von Thomas Edison stammt der Spruch: „Unsere größte Schwäche liegt im Aufgeben. Der sicherste Weg zum Erfolg ist immer, es doch noch einmal zu versuchen.“

Raphaela hab ich mal vor Jahren in Taizé kennengelernt. Ich weiß nicht, ob sie den Spruch von Edison überhaupt kennt, aber sie ist eine, die das echt so gemacht hat. Folgendes ist ihr passiert:

Auf dem Jakobsweg lernt sie Carry und Dan aus Kalifornien kennen, die beiden pilgern zusammen mit ihr nach Santiago de Compostella und freunden sich an. Schließlich laden die sie zu sich nach Kalifornien ein. Und genau das ist für Raphaela, die zu der Zeit grad ihr Abi gemacht hat, wirklich reizvoll.

Das Problem: Das Geld für den Flug, weil: der ist teuer.

Auf ganz unterschiedliche Weise versucht sie, das Geld zusammen zu kriegen. Raphaela gibt nicht auf. Schließlich setzt sie sich mit einem Schild „Für einen Flug nach Kalifornien“ mit ihrer Ukulele in die Fußgängerzone und macht Straßenmusik.

Hat sie vorher noch nicht gemacht. Daher muss sie sich schon überwinden.

Aber: Sie zieht das durch. Ich weiß noch, wie sie über das ganze Gesicht gestrahlt hat, als sie mir erzählt hat, wieviel Geld sie am ersten Tag bekommen hat. Und das, was sie alles auslöst, hätte sie nicht gedacht: Die Zeitung in Dortmund und der WDR hat über sie berichtet. Kleine Kinder fingen vor ihr an zu tanzen – was sie sehr berührt hat.

Und jetzt kommts: Am Ende hat Raphaela weit mehr als das Geld für das Flugticket ersungen. Jetzt ist sie in Kalifornien. Und das hat sie geschafft, weil sie nicht aufgegeben hat, weil sie es immer wieder probiert hat.

Sie sagt: Du musst einfach dranbleiben, denn du weißt nicht, was in der nächsten Minute passiert. Du musst einfach dranbleiben.

Das hat Raphaela gesagt, das hat Thomas Edison gesagt. Und das hat auch Jesus seinen Jüngern gesagt:

Werft die Netze neu aus, probiert es einfach noch einmal.

Von daher: Was auch immer Sie gerade machen:

Nicht aufgeben! Dranbleiben!